



Protokoll der Mitgliederversammlung der DRC Bezirksgruppe Franken am 23.01.2016 um 16:30 Uhr im Gasthaus Drei Linden, Buchenbühler Straße 2, in 90562 Kalchreuth

TOP 1: Begrüßung

Frau Bräutigam eröffnet die Mitgliederversammlung um 16:50 Uhr mit der Begrüßung der Mitglieder und Gäste.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Frau Bräutigam stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung inklusive der Tagesordnung fristgerecht in der DRC Clubzeitung Ausgabe Oktober 2015 veröffentlicht wurde und fragt, ob es dazu Ergänzungen gibt. Dies ist nicht der Fall und damit wird die Tagesordnung durch die Anwesenden genehmigt.

TOP 3: Bericht des 1. Vorsitzenden

Frau Bräutigam bedankt sich zunächst bei den Mitgliedern und Gästen im Saal, die trotz sehr winterlicher Straßenbedingungen bei der heutigen Mitgliederversammlung anwesend sind.

Sie erläutert, dass sich die aktuelle Anzahl der Mitglieder der BZG Franken auf 304 beläuft, was im Vergleich zum Vorjahr neun Personen mehr bedeutet. Bei der heutigen Mitgliederversammlung sind 33 stimmberechtigte Mitglieder und 2 Gäste anwesend.

Sie berichtet weiter, dass sie auf ein gutes und erfolgreiches erstes Jahr als 1. Vorsitzende zurückblicken kann. Im vergangenen Jahr konnten viele Prüfungen und Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden und ein umfangreiches Trainingsangebot in verschiedenen Bereichen auf die Beine gestellt werden. Frau Bräutigam bedankt sich bei Frau Böhm, Frau Müller und Frau Lux-Mögle für die herzliche „Aufnahme“ in den Vorstand und die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Frau Bräutigam führt weiter aus, dass auch für das Jahr 2016 bereits eine Reihe von Veranstaltungen fest geplant sei, eine kurze Vorschau würde am Ende der Tagesordnung erfolgen.

Frau Bräutigam übergibt das Wort an die 2. Vorsitzende der BZG, Frau Böhm, die die im letzten Jahr durchgeführten Prüfungen und Veranstaltungen im Einzelnen erläutert. Es fand eine Formwertbeurteilung mit Hassi Assenmacher-Feyel statt, ein zweiter Formwert wurde aus Mangel an Teilnehmern abgesagt; es fanden zwei Wesenstests mit den Richtern Birgit Muhr und Klaus Karrenberg statt, ein

dritter Wesenstest konnte leider aufgrund einer Richterabsage nicht durchgeführt werden. Des Weiteren wurden noch zwei Begleithundeprüfungen mit Kornelia Wunder und je eine Dummyprüfung mit Stephan Steidl und Monika Schoenbach durchgeführt.

Außerdem fanden folgende Veranstaltungen statt: regelmäßige Dummytrainings mit den Trainern André Pfannstiel, Rainer Kern und Sandra Ziegler, zwei Vorbereitungen auf die Dummyprüfung, ein Schnupperkurs Rallye Obedience, drei regelmäßige „Just for fun“ Dummygruppen, Dummytraining für Senioren, Dummyseminare mit Petra Ritzerfeld und Jörg Brach, der Trainings-Workingtest „Schäufele Cup“ sowie der Workingtest „Stormy Weather“ der Landesgruppe Süd.

Frau Böhm berichtet weiter, dass es einschließlich ihr im vergangenen Jahr 13 aktive Sonderleiter gab und bedankt sich bei allen für ihr Engagement. Sie merkt an, dass sich die Vergabe der Sonderleitungen teils schwierig gestaltet und sich der Vorstand der BZG Franken sehr freuen würde wenn sich auch in Zukunft wieder tatkräftige Unterstützung, vielleicht auch von neuen Sonderleitern, finden würden. Allen Interessenten stünde der Vorstand gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Frau Böhm bedankt sich außerdem herzlich bei den derzeit zehn aktiven Ausbildern der BZG Franken für ihre Arbeit im letzten Jahr.

Bezugnehmend auf die Homepage der BZG Franken erläutert Frau Böhm, dass diese von Frau Lux-Mögle gepflegt und aktualisiert wird. Außerdem habe sich mittlerweile auch die Facebook-Gruppe der BZG als Plattform für Diskussionen und Informationen etabliert. In diesem Zusammenhang verweist Frau Böhm nochmals auf die DRC-Clubzeitung, die seit Ende 2014 nur noch alle zwei Monate erscheint. Sie bittet daher darum, die Homepages von DRC und BZG auch zur Information über geplante Prüfungen zu nutzen. Außerdem würden in der Facebook-Gruppe und auf der Homepage eventuelle Terminänderungen, Helfergesuche, freie Plätze, Wartelisten etc. immer möglichst zeitnah veröffentlicht.

Anschließend bedankt sich Frau Böhm bei den Sponsoren der BZG lotteundanna.de, Murphymotion, Canelis und kauartikel.com für ihre Unterstützung bei den diversen Veranstaltungen der BZG. Ein weiterer und besonderer Dank geht an die Reviergeber und Schäferhundevereine für die Zurverfügungstellung ihrer Gelände für Prüfungen und Veranstaltungen. Frau Böhm erläutert in diesem Zusammenhang, dass die Reviersituation der BZG nach wie vor sehr angespannt sei, und dass unter Umständen schon Kleinigkeiten ausreichen würden um die Durchführung ganzer Prüfungen zu gefährden. So war z.B. im September 2015 bis kurz vor der Dummyprüfung nicht klar, ob diese tatsächlich stattfinden könne, da nach dem heißen Sommer keiner der infrage kommenden Weiher genug Wasser führte und die BZG schlichtweg kein Ausweichrevier zur Verfügung hatte. Letztlich war es dem großen Engagement der Sonderleiterin Frau Zimmermann und der Reviergeberfamilie Beil zu verdanken, dass die Prüfung doch noch durchgeführt werden konnte.

Dieser Vorfall, so Frau Böhm, verdeutliche, dass die BZG dringend auf offizielle Nutzungsmöglichkeiten in weiteren Gebieten angewiesen sei. Die kann natürlich auch gegen Zahlung einer Nutzungsgebühr erfolgen. Sie bittet die anwesenden Mitglieder diesbezüglich jederzeit mit Vorschlägen auf den Vorstand zuzukommen.

TOP 4: Bericht des Kassenwarts

Der Kassenbericht für das Jahr 2015 liegt allen anwesenden Mitgliedern vor und wird von Frau Böhm dahingehend erläutert, dass er ein Plus i.H.v. 2.640,46 EUR aufweist. Frau Böhm erklärt, dass Frau Müller gerne zur Verfügung stünde, sofern es noch detaillierte Fragen oder Unklarheiten gäbe. Da allerdings kein weiterer Diskussionsbedarf besteht, leitet sie zum Bericht der Kassenprüfer über.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Frau Sichert erläutert, dass die Kasse von Frau Feulner und ihr geprüft wurde und dass diese Prüfung ergab, dass der Kassenbestand mit der Buchführung übereinstimmte. Abgesehen von kleineren formalen Beanstandungen wird von den Kassenprüfern eine insgesamt übersichtlich, korrekt und ordentlich geführte Kasse bescheinigt und die Entlastung des Kassenwarts empfohlen.

TOP 6: Entlastung des Kassenwarts

Herr Gröschel stellt den Antrag den Kassenwart zu entlasten. Der Kassenwart wird mit 28 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen entlastet.

TOP 7: Entlastung der Kassenprüfer

Herr Gröschel stellt den Antrag die Kassenprüfer zu entlasten. Die Kassenprüfer werden mit 27 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen entlastet.

TOP 8: Entlastung des Vorstands

Herr Gröschel stellt den Antrag den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wird mit 28 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen entlastet.

TOP 9: Anträge

Frau Böhm stellt fest, dass bis zum 12.12.2015 Anträge zur Mitgliederversammlung in schriftlicher Form an den Vorstand gerichtet werden konnten, dass aber keine entsprechenden Anträge vorlägen.

TOP 10: Verschiedenes

Frau Böhm gibt unter diesem Tagesordnungspunkt eine kurze Vorschau auf die bereits für 2016 geplanten Termine, die auch der Homepage zu entnehmen sind. Im Einzelnen seien das:

- ein Dummyseminar mit Uwe Heiß
- eine Seminarreihe Junghunde und A/F mit Jörg Brach

- eine Vorbereitung auf die Dummyprüfung mit André Pfannstiel
- eine Dummyprüfung mit Marianne Walheim
- jagdliche Prüfungsvorbereitungen auf JP/R und BLP mit Rainer Kern
- ein Wesenstest auch für Wiederholer und ein Formwert mit Birgit Muhr und Dagmar Winter an einem Wochenende
- eine Begleithundeprüfung mit Peter Hilbert
- der Trainingsworkingtest „Schäufele Cup“, sowie
- ein Dummyseminar mit Petra Ritzerfeld

Weiter erläutert Frau Böhm, dass es in diesem Jahr erfreulicherweise wieder eine Spezial-Rassehunde-Ausstellung „Fränkischer Retrievertag“ geben wird, die am 03.07.2016 auf dem Gelände von Schloss Thurn in Heroldsbach stattfinden wird. Sie bedankt sich in diesem Zusammenhang im Namen des Vorstands ganz herzlich bei Frau Blank, die diesen tatkräftig unterstützt und auch die Sonderleitung übernehmen werde. Der amtierende Vorstand der BZG habe bislang keinerlei Erfahrung mit der Organisation einer Show, werde aber alles dafür tun, ein tolles Event auf die Beine zu stellen. Helfende Hände seien dabei natürlich jederzeit sehr willkommen.

Frau Zimmermann greift an dieser Stelle die Thematik „Helfer“ auf und erläutert, dass auch für die Durchführung des Trainings-Workingtests „Schäufele Cup“ am 14.05.2016 in Allersberg wieder viele Helfer benötigt werden und sie sich über Meldungen sehr freuen würde.

Frau Böhm fragt die Anwesenden, ob es von ihrer Seite noch Fragen, Wünsche, Anregungen oder Kritik gäbe. Daraufhin wird die Frage gestellt, ob es nicht möglich wäre, auf der Homepage der BZG Gesuche der Mitglieder z.B. nach Hundebetreuung, Mitfahrgelegenheiten o.ä. einzustellen. Frau Lux-Mögle beantwortet die Frage dahingehend, dass eine entsprechende Plattform auf der Homepage aktuell nicht vorgesehen ist und dass die Einrichtung eines Mitgliederforums mit recht hohem organisatorischem Aufwand verbunden wäre. Frau Böhm und Frau Lux-Mögle weisen darauf hin, dass die Mitglieder und Freunde der BZG zu vorgenanntem Zweck jederzeit gerne die Facebook-Gruppe der BZG nutzen können, die von den Vorstandsmitgliedern moderiert wird.

Da es keine weiteren Fragen und Diskussionspunkte zur Tagesordnung gibt schließt Frau Bräutigam die Mitgliederversammlung um 17:20 Uhr.

Petra Bräutigam
1. Vorsitzende

Alexandra Lux-Mögle
Schriftführerin